



PRESSEINFORMATION

FORSCHUNG

Reproduktionsbiologen im „Laborjournal“ – Zwei LMU-Forscher unter den „meistzitierten Köpfen“

München, 13. Oktober 2011 – Zwei Reproduktionsbiologen der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München gehören zu den Besten ihres Fachs – und haben das nun schwarz auf weiss. Das monatlich erscheinende „Laborjournal“ (www.laborjournal.de) veröffentlicht in jeder Ausgabe ein Ranking von Forschern aus einem Fachgebiet. Unter anderem werden die „meistzitierten Köpfe“ aufgelistet, in der aktuellen Ausgabe sind es die 50 am häufigsten zitierten Reproduktionsbiologen und -mediziner aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Dazu gehören auch zwei LMU-Wissenschaftler: Professor Eckhard Wolf vom Lehrstuhl für Molekulare Tierzucht und Biotechnologie am Genzentrum der LMU – der in den Jahren 2003 und 2007 auf den ersten Platz kam – belegt dieses Mal den zweiten Platz. Professor Fred Sinowatz von der Tierärztlichen Fakultät der LMU kam im Ranking der meistzitierten Köpfe auf den 14. Platz. (suwe)

Ansprechpartner:

Professor Eckhard Wolf
Genzentrum der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München und
Tierärztliche Fakultät der LMU
Tel.: 089 / 2180 – 76800
Fax: 089 / 2180 – 76849
E-Mail: ewolf@lmb.uni-muenchen.de
Web: www.gen.vetmed.uni-muenchen.de/index.html

Professor Fred Sinowatz
Tierärztliche Fakultät der LMU
Tel.: 089 / 2180 – 2563
Fax: 089 / 2180 – 2569
E-Mail: f.sinowatz@anat.vetmed.uni-muenchen.de

Luise Dirscherl (Leitung)

Telefon +49 (0)89 2180 - 2706
Telefax +49 (0)89 2180 - 3656
dirscherl@lmu.de

Infoservice:
+49 (0)89 2180 - 3423

Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
presse@lmu.de
www.lmu.de